



Liebe Mitglieder und Interessierte

Wir freuen uns, Ihnen die neuesten kbk-Informationen zuzustellen und wünschen Ihnen eine spannende Lektüre bei den aktuellen behindertenpolitischen Themen.

Unsere Aktivitäten

Kinder mit Behinderungen: Monitoring der Veränderungen - Wir brauchen Ihre Rückmeldungen!

Seit dem 1. Januar 2022 haben die Zuständigkeiten im Bereich Kinder mit Behinderungen geändert. Neu sind neben der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion GSI auch die Bildungs- und Kulturdirektion BKD sowie die Direktion für Inneres und Justiz DIJ zuständig. Eine Übersicht über die neuen Zuständigkeiten finden Sie auf der [Website der DIJ](#). In allen drei Zuständigkeitsbereichen sind seit dem 1.1.2022 neue gesetzliche Grundlagen in Kraft – nämlich das Gesetz über die sozialen Leistungsangebote SLG, das revidierte Volksschulgesetz VSG und das Kinderförderschutzgesetz KFSG. Um beobachten zu können, was diese Änderungen in der Praxis bewirken, sind wir auf Ihre Rückmeldungen angewiesen. [Hintergrundinformationen \(pdf\)](#)

Stellenausschreibung Geschäftsleiter:in

Der Vorstand hat mit grossem Bedauern davon Kenntnis genommen, dass Yvonne Brütsch, Geschäftsleiterin der kbk, sich entschieden hat, auf Ende März 2022 die kbk zu verlassen. Während 14 Jahren hat sie mit grosser Kompetenz und vorbildlichem Einsatz eine ausgezeichnete und erfolgreiche Arbeit für die kbk geleistet. Wir danken ihr herzlich dafür und wünschen ihr für die neue Aufgabe das Beste. Der Vorstand hat unverzüglich die Suche nach einer Nachfolge aufgenommen und hofft, zeitgerecht die Stelle wieder besetzen zu können. Er ist Ihnen dankbar, wenn Sie die [Stellenausschreibung \(pdf\)](#) an interessierte Personen weiterleiten.

3-Jahresplanung 2022-2024

Die Mitgliederversammlung hat Ende November die 3-Jahresplanung der kbk verabschiedet. Schwerpunkte bilden die Begleitung der Gesetzgebungs- und Umsetzungsarbeiten Behindertenleistungsgesetz BLG, der Betrieb und die Weiterentwicklung der Informationsplattform Participa sowie die Sicherung der Finanzierung. [Ausführliche Planung](#)

Neue Vorstandsmitglieder

Die Mitgliederversammlung hat Anita Herren (Grossrätin Die Mitte) und Diana Häfliger neu in den Vorstand gewählt. Mit Anita Herren konnte eine versierte Politikerin mit grossem Interesse an den Anliegen von Menschen mit Behinderungen gewonnen werden. Diana Häfliger übernimmt als neue Geschäftsführerin von Insieme Kanton Bern, die Nachfolge von Käthi Rubin, die sich über Jahre im Vorstand der kbk engagierte. Ebenfalls verabschiedet wurde Lukas Hohl, der seit Vereinsgründung im Vorstand die Anliegen der Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen vertrat.

[Vorstandszusammensetzung](#)

Nationales

Triage: «Die Triage-Richtlinien ersetzen keine rechtliche Grundlage»

Das Bundesverfassungsgericht Deutschlands hat am Dienstag entschieden, dass Menschen mit Behinderung bei einer Triage in den Spitälern nicht benachteiligt werden dürfen, wenn wegen der Corona-Pandemie nicht alle Erkrankten intensivmedizinisch behandelt werden können. Dieselbe Frage stelle sich auch in der Schweiz, sagt Caroline Hess-Klein, stellvertretende Geschäftsführerin des Dachverbandes der Behindertenorganisationen Inclusion Handicap. [Beitrag SRF](#)

Triage - Offener Brief an Bundesrat unterzeichnen

Menschen mit Behinderungen dürfen bei Triage-Anforderungen auf Grund der aktuellen Pandemiesituation nicht benachteiligt werden! Bitte unterzeichnen Sie den Offenen Brief an den Bundesrat. [Offener Brief unterzeichnen](#)

Was ändert sich mit der Weiterentwicklung der IV?

Am 1. Januar 2022 treten die Änderungen der Weiterentwicklung der IV in Kraft. Im nachfolgend verlinkten Beitrag von Inclusion Handicap wird das stufenlose Rentensystem in der IV und in der obligatorischen beruflichen Vorsorge aufgezeigt. Es wird dargelegt, wen das neue Rentensystem betrifft und für wen weiterhin das alte Recht und somit auch die bisherigen vier Rentenstufen gelten. Zudem werden die wichtigsten Neuerungen bei den beruflichen Eingliederungsmassnahmen, beim IV-Taggeld in der erstmaligen beruflichen Ausbildung, bei den medizinischen Massnahmen, bei den Geburtsgebrechen und bei den medizinischen Gutachten vorgestellt.

[Beitrag Handicap und Recht \(pdf\)](#)

Das Bundesamt für Sozialversicherungen BSV hat seine Broschüre mit Basisinformationen aktualisiert. [Website BSV](#)

EnableMe

Community für alle Fragen rund um das Thema Behinderung und Krankheit «Wie habt ihr mit eurer Behinderung/Krankheit einen Job gefunden?», «Wo gibt es passende Sportangebote für mich?», «Welche Hilfsmittel können mich unterstützen?».

Diese und viele andere Fragen finden sich auf dem Internetportal enableme.ch, der Community für alle Fragen rund um das Thema Behinderung und Krankheit. «EnableMe» (ehemals «MyHandicap») wurde 2021 neu veröffentlicht und vereint das Beste aus über 17 Jahren Erfahrung der Stiftung MyHandicap. [Webseite EnableMe](#)

Ableismus – wenn Normvorstellungen diskriminieren

Die neueste Ausgabe des Magazin Behinderung und Politik von agile.ch setzt sich intensiv mit dem Begriff Ableismus auseinander. [Magazin Behinderung & Politik Nr.4, 12/2021 \(pdf\)](#)

UNO-Behindertenrechtskonvention

Wiederwahl von Markus Schefer in den UNO BRK-Ausschuss

Prof. Markus Schefer kandidiert für ein weiteres Mandat beim UNO-Ausschuss für die Rechte von Menschen mit Behinderungen (BRK-Ausschuss). Nun sind Informationen zu seiner Wiederwahl in Gebärdensprache und in Leichter Sprache verfügbar. [Newsletter EBGB 6/2021](#)

[Website Markus Schefer](#)

[Informationen in Leichter Sprache über Markus Schefer](#)

[Informationen in Gebärdensprache über Markus Schefer](#)

Was heisst persönliche Assistenz gemäss UNO-BRK?

Die UNO-Behindertenrechtskonvention passt die allgemeinen Menschenrechte auf die Situation von Menschen mit Behinderungen an. In sogenannten «General Comments» werden die Artikel der UNO-BRK erklärt. General Comment 5 widmet sich dem Artikel 19 und führt aus, wie Unterstützungsdienste für Menschen mit Behinderungen auszugestaltet sind, damit sie der UNO-BRK entsprechen. Zu diesen Unterstützungsleistungen gehört auch persönliche Assistenz. Diese muss als Wahlmöglichkeit allen Menschen mit Behinderungen zur Verfügung stehen. Doch was ist nun persönliche Assistenz gemäss UNO-Ausschuss? InVIEduat hat die zentralen Punkte zusammengefasst. [Beitrag InVIEduat](#)

Erfahrungsberichte

Videotipp: "Arts, disability and social change"

„Arts, disability and social change“ ist ein kurzer Film, der zeigt, wie eine Generation von Tänzer:innen, Choreograph:innen und interdisziplinären Künstler:innen mit Behinderungen aus verschiedenen Ländern durch ihre Arbeit einen sozialen Wandel herbeiführt. [Video ansehen](#)

Angebote

- Ausbildung im SAZ Burgdorf ([Link](#))
- Wohnen im SAZ Burgdorf ([Link](#))
- Freie Arbeitsplätze - Atelier Passage Region Biel ([Link](#))

Veranstaltungen

- Freitag, 4.02.2022: Schauspiel "Werther - Reden rettet Leben" ([Link](#))
- Donnerstag, 10.02.2022: Treffpunkt Selbsthilfe Bern ([Link](#))
- Mittwoch, 22.02.2022: Webinar "Änderungen bei den Sozialversicherungen" ([Link](#))

Herzliche Grüsse
Yvonne Brütsch und Team

Kantonale Behindertenkonferenz Bern kbk
Oberburgstrasse 21
3400 Burgdorf
www.kbk.ch

Spendenkonto
PC-Konto 30-441559-4

Senden Sie interessante Informationen an:
Nadine Eberhardt, news@kbk.ch
Redaktionsschluss: 3.2.2022

[Werden Sie Mitglied!](#)
[Abonnieren Sie unsere kbk-Informationen](#)